"Dein Name ist in meine Hand geschrieben"

Impuls für die Einzelbegleitung

Einleitung und Gruß

Jeder Mensch ist einzigartig. Keiner gleicht dem anderen.

Zusammen mit unserem Namen sind wir unverwechselbar.

So hat Gott uns gemacht.

In seinem Namen sind wir zusammen: Kreuzzeichen

Bibeltext

Das steht auch schon so im Alten Testament beim Propheten Jesaia. Und darüber hinaus steht da auch, dass Gott sich um uns sorgt, dass er uns behüten will:

"Jetzt aber - so spricht der Herr, der dich geschaffen hat und der dich geformt hat:

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich ausgelöst,

ich habe dich beim Namen gerufen,

du gehörst mir.

Wenn du durchs Wasser schreitest, bin ich bei dir,

wenn durch Ströme, dann reißen sie dich nicht fort.

Wenn du durchs Feuer gehst, wirst du nicht versengt, keine Flamme wird dich verbrennen.

Denn ich, der Herr, bin dein Gott,

ich, der Heilige Israels, bin dein Retter.

Du bist in meinen Augen teuer und wertvoll."

nach Jesaia 43,1-4

Aktion

Gemeinsam das Bild (Druckvorlage im Anhang) anschauen und dazu erzählen

Auch Ihren Namen hat Gott in seine Hand geschrieben: Namen nennen.

Die/der Bewohner:in schreibt – eventuell mit Unterstützung – ihren/seinen Vornamen hinein. Das Bild mit dem Namen nach Möglichkeit im Zimmer aufhängen oder aufstellen (Blatt falten).

Gebet

Gott, solange bin ich schon mit meinem Namen unterwegs.

Er gehört zu mir.

Genau wie meine Begabungen und Charakterzüge.

Genau wie alles, was ich bisher erlebt habe.

Alles zusammen – das bin ich.

Du nimmst mich an. Mit allem.

Gott, ich danke dir, dass du mich ansiehst,

dass du um mich weißt,

dass du mich begleitest.

Amen.

Liedruf GL 433,1 | Ich will dir danken, weil du meinen Namen kennst, Gott meines Lebens.

